

saldo | 22.01.2003

Verhütung: Ring und Pflaster statt Pille

Wie sicher sind die neuen Möglichkeiten Pflaster und Nuva-Ring?

Die Sicherheit der beiden neuen Möglichkeiten entspricht derjenigen der Pille. Die Verhütungsmittel können in der Schweiz noch nicht gekauft werden, man rechnet, dass sie im Verlaufe dieses Jahres erhältlich sein werden.

Dürfen Raucherinnen das Verhütungspflaster nehmen?

Das Pflaster enthält die gleichen Substanzen wie die kombinierte Pille. Daher sind Raucherinnen auch bei Verwendung des Pflasters vermehrt gefährdet für eine Herz-Kreislauf-Erkrankung, vor allem dann, wenn sie älter als 35 Jahre sind. Übergewicht und familiäre Belastung sind zusätzliche Risikofaktoren.

Ist die «Pille danach» wirklich rezeptfrei?

Ja, Sie können Sie nun ohne Rezept bekommen. Die «Pille danach» kann bedenkenlos rezeptfrei abgegeben werden, da die geringe hormonelle Belastung keine gefährlichen Nebenwirkungen hervorruft. Sie ersetzt aber nie eine korrekte Schwangerschaftsverhütung und gibt keinen Schutz gegen eine HIV-Infektion. Sie ist somit nur als Notbremse gedacht und bietet nur einen Schutz in den ersten 72 Stunden nach dem ungeschützten Verkehr. Unter 16 Jahren ist die Notfallverhütung rezeptpflichtig.

Ich bin 48 Jahre alt und nicht zufrieden mit der vom Gynäkologen empfohlenen Verhütung mit Kondom. Kann ich auch die Pille nehmen in meinem Alter?

Frauen zwischen 35 und 50 Jahren können durchaus mit einer niedrig dosierten Kombi-Pille (Östrogen- und Gelbkörper-Hormon-haltigen Pille) verhüten, sofern sie nicht rauchen, keinen Bluthochdruck und kein erhöhtes Thromboserisiko haben und auch sonst gesund sind.

Ich bin weiblich, 18 Jahre alt und lebe seit drei Monaten in einer festen Beziehung. Was für Möglichkeiten zur Verhütung (ohne Hormone) habe ich, oder gibt es die Pille für den Mann? Er sollte die gleiche Verantwortung und die gleichen Risiken tragen.

Eine Schwangerschaftsverhütung ist am besten mit Hormonen gewährleistet. Leider gibt es noch keine gebräuchliche hormonelle Verhütung für den Mann. Nicht vergessen: Sexuell übertragbare Infektionen sind nur durch Kondom zu verhüten. Auch wenn die Beziehung fest ist, kann immer wieder ein Seitensprung

passieren. Zumindest dann sollten Sie ein Kondom benutzen.

Wir sind ein Ehepaar Anfang 40 und wollen keine hormonelle Verhütung. Wie sicher ist ein Kondom, eventuell kombiniert mit Scheidenzäpfchen?

Wenn ein geübtes Paar jedes Mal ein Kondom benutzt (also auch an den vermeintlich unfruchtbaren Tagen), dann ist das eine relativ sichere Methode, die jedoch nicht an die Sicherheit der hormonellen Verhütung heranreicht; auch nicht in Kombination mit Scheidenzäpfchen.

Ist es nicht ungesund, wenn bei einer Gestagen-Pille die Tage ausbleiben? Wie merkt man, dass man nicht schwanger ist?

Die Gestagen-Pille schadet in keiner Weise der Gesundheit, denn die Gebärmutter Schleimhaut wird nicht aufgebaut und deshalb auch nicht abgestossen. Wenn Sie das Präparat korrekt einnehmen, ist die Wahrscheinlichkeit einer Schwangerschaft minimal. Trotzdem: Letzte Sicherheit bringt nur ein Schwangerschaftstest.